

# **Vater, was raten Sie einem frisch verheirateten Ehepaar?**

María Ester Goldsack. Santiago de Chile

01.01.2009

Im Juli 1974 hatte ich das Glück, Josemaría Escrivá de Balaguer in Tabancura, einer Schule in Santiago de Chile, zu begegnen. Ich stellte ihm eine Frage, die großen Einfluss auf mein Leben gehabt hat.

Ich fragte ihn: "Vater, was raten Sie einem frisch verheirateten Ehepaar, das heilig werden möchte?"

Immer noch fühle ich seinen liebevollen Blick auf uns ruhen und sehe sein strahlendes Lächeln vor mir, als er antwortete:

- Das wichtigste ist, dass ihr euch sehr gern habt, so wie es Gottes Willen entspricht. Und dass ihr keine Angst vor neuem Leben habt; liebt die Fehler des anderen, die keine Beleidigung Gottes darstellen. Was dich betrifft: Sei immer sehr gepflegt, denn du gehörst nicht mehr dir selbst. Sicher hat man es dir schon gesagt, so dass du sehr wohl weißt, daß du deinem Mann gehörst und er dir. Laß ihn dir nicht wegnehmen! Er soll doch mit dir in den Himmel kommen! Außerdem ist es seine Aufgabe, mit dir zusammen den Kindern, die Gott euch schenken wird, chilenische, d.h. christliche

Werte und natürlich auch menschlichen Charme zu vermitteln. Betet immer etwas gemeinsam. Nicht viel, aber jeden Tag ein wenig. Wenn du es vergisst, soll er dich darauf aufmerksam machen; und wenn er nicht daran denkt, erinnere du ihn daran. Mache ihm nie Vorwürfe und verschone ihn mit Klagen über unwichtige Kleinigkeiten.

Diese Worte haben eine tiefe Spur in mir hinterlassen und helfen mir weiterhin, Christus täglich nachzufolgen.

---